Kolloquium: Das Problem Beuys Zur Mentalitäts- und Rezeptionsgeschichte von Joseph Beuys

Haus der Universität am Schadowplatz, Düsseldorf, 15.–16.10.2021
Anmeldeschluss: 14.10.2021

Laura Mareen Janssen

Das Problem Beuys
Zur Mentalitäts- und Rezeptionsgeschichte von Joseph Beuys

Kolloquium

»ich will diese schuld ja nicht verkleinern, doch ich will nur sagen, daß diese schuld und dieses schuldgefühl mich hat intensiv nachdenken lassen; darüber wie man eine methode entwickeln kann, um den eigentlichen ursachen solcher katastrophen etwas entgegen zu gestalten, was solche tragischen verkettungen in der zukunft umwandelt in positive menschliche zusammenarbeit.« joseph beuys, 1980a

Wer sich mit Joseph Beuys befasst, kommt nicht umhin, sich zu fragen, inwiefern er die persönliche und gesellschaftliche Transformation, die er mit seiner Kunst erzielte, auch erreichte. Das komplexe Werk von Beuys wie dessen Rezeption zeigen, dass die Frage nicht leicht zu beantworten ist.

Kann sein Werk als Aufarbeitung, als Transformationsversuch verstanden werden? Oder war Beuys, wie der Kunsthistoriker Benjamin Buchloh bereits 1980 argumentierte, ein Meister der Verdrängung, der mit viel Mystik, mit viel Scharlatanerie seine nationalsozialistische Vergangenheit vernebelte? Blieb er, wie 2008 Beat Wyss und 2013/2021 Hans Peter Riegel postulierten, der ewige Hitlerjunge? Ein charismatischer Blender, der bis heute Menschen weltweit in seinen Bann zieht?

Anlässlich des 100. Geburtstags von Joseph Beuys sollen diese und weitere Fragen zur Mentalitäts- und Rezeptionsgeschichte des Künstlers im Rahmen eines Kolloquiums behandelt werden. Beginnend mit dem Problem der konstruierten Biografie, die Beuys als integralen Bestandteil seines Erweiterten Kunstbegriffs sah, soll dabei das Verhältnis der Figur Beuys zum Menschen Beuys hinterfragt werden.

Das Kolloquium gliedert sich in vier Themenblöcke:

01 Zur Medienresonanz
02 Urheberrecht und Zensur?
03 Der Hang zum Esoterischen
04 Zum Rechtsideologischen

Geplant wird eine Kolloquiumsreihe, die in Kooperation mit verschiedenen Universitäten in Deutschland, Österreich und der Schweiz die Aufarbeitung der vier Themenblöcke wissenschaftlich vertieft. »Das Problem Beuys« versteht sich hierfür als Impulsgeber.

Leitung:
Eugen Blume, Catherine Nichols, Bettina Paust und Timo Skrandies
Aufgrund der coronabedingten Einschränkung der Besucherzahlen wird ein Live-Stream der Veranstaltung angeboten. Das Kolloquium findet in deutscher Sprache statt.

Anmeldung unter:
Kolloquium-beuys2021@hhu.de

(Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, an welchem Tag der Veranstaltung Sie teilnehmen möchten. Bitte beachten Sie auch, dass die Veranstaltung höchstwahrscheinlich unter der 2-G-Regelung stattfinden wird.)

Ein Live-Stream wird ggf. mitgedacht, falls Corona-Auflagen die Besucher:innenzahl beschränken sollte.

PROGRAMM

Freitag, 15.10.2021

17:00 Uhr
Anmeldung – Stehcafé

18:00 Uhr
Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Eugen Blume, Dr. Catherine Nichols, Dr. Bettina Paust, Prof. Dr. Timo Skrandies

18:30 Uhr
Beuysjubiläen — Zum Verhältnis von Gedenken und Bedenken
Prof. Dr. Barbara Lange (Keynote)

19:00 Uhr Kaffeepause

01 Zur Medienresonanz

19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Podiumsdiskussion 01
Elke Buhr, Catrin Lorch, Dr. Christiane Hoffmans, Albert Markert, Boris Pofalla, Dr. Christian Saehrendt, Andres Veiel
Moderation: Prof. Dr. Georg Imdahl

21:00 Uhr
Drinks/Essen

Samstag, 16.10.2021

02 Urheberrecht und Zensur?

10:00 Uhr
Impulsvortrag
Prof. Dr. Christian Czychowski

10:30 Uhr —12:00 Uhr
Podiumsdiskussion 02
Prof. Dr. Christian Czychowski, Dr. Bettina Paust, Dr. Anke Schierholz
Moderation: Susanne Titz

12:00 Uhr
Mittagspause

03 Der Hang zum Esoterischen

13:00 Uhr
Impulsvortrag
Prof. Dr. Alf Christophersen

13:30 Uhr
Impulsvortrag
Prof. Dr. Helmut Zander

14:00 Uhr — 15:30 Uhr
Podiumsdiskussion 03
Prof. Dr. Alf Christophersen, Prof. Dr. Verena Kuni, Dr. Walter Kugler, Prof. Dr. Helmut Zander

15:30 Uhr
Kaffeepause

04 Zum Rechtsideologischen

16:00 Uhr
Impulsvortrag (Zoom)
Prof. Dr. Benjamin Buchloh

16:30 Uhr
Impulsvortrag
Prof. Dr. Philip Ursprung

17:00 Uhr — 18:30 Uhr
Podiumsdiskussion 04
Prof. Dr. Barbara Lange, Ron Manheim, Hans Peter Riegel, Prof. Dr. Philip Ursprung, Prof. Dr. Beat Wyss
Moderation: Carsten Probst

18:30 Uhr
Drinks/Essen

Quellennachweis:

CONF: Kolloquium: Das Problem Beuys Zur Mentalitäts- und Rezeptionsgeschichte von Joseph Beuys. In: ArtHist.net, 23.09.2021. Letzter Zugriff 04.11.2026. <https://arthist.net/archive/34868>.